



BUNVOLENTIA-GRIGORAUCA

Tel./fax 26251665, tel. 26251685 e-mail: bunvolentia.grigorauca@mail.ru

Übersetzung

Narrativer Bericht

PU 423.20.1/14

KinderTagesZentrum (KTZ) „Heilige Maria“, Dorf Grigorauca
Zeitraum Januar-Dezember 2014

„Ich komme einmal durchs Leben. Deswegen soll ich jedes gute Ding, die ich machen kann, jetzt machen... weil ich hier nicht mehr kommen werde.“

(Mutter Teresa)

Familie ist eine Gemeinschaft von Leben und Liebe. Sie ist die Grundzelle der Gesellschaft. Die Familie hat ein wichtiges Ziel, und nämlich Leben zu schenken und Kinder zu erziehen. Kinder sind die Zukunft unseres Landes. Die Erziehung beginnt zu Hause, die Eltern sind die ersten, die ihnen eine seelische Nahrung anbieten und die ersten Fertigkeiten entwickeln. Leider gibt es auch heute in unserer Gesellschaft sorglose oder gegen ihre Kinder gleichgültige Eltern, die ihnen im Stich lassen. So komme zu Hilfe diesen Kindern die erzieherisch-kulturellen Institutionen, und zwar die Schule oder die erzieherischen Kindertageszentren. Diese Institutionen sind ein zweites Heim für Kinder; hier verbringen sie den größten Teil des Tages. Sie haben die Rolle, diejenigen Mängel und Lücken auszufüllen, die von den Eltern in Herzen der Kinder hinterlassen wurden.

Das KTZ „Heilige Maria“ vom Dorf Grigorauca wird von 130 Kindern besucht: 56 Mädchen und 74 Jungen. Die Kinder sind aus sozial schwachen Familien, kinderreichen Familien, Waisen und Halbwaisen, Kinder, deren Eltern ins Ausland gefahren sind und unter Pflege der Großeltern oder Verwandten gelassen werden, Kinder aus Familien mit einem oder beiden arbeitslosen Eltern. Der Zweck und die Ziele dieses Zentrums sind den Kindern, die seelische Wärme, Hilfe bei den Hausaufgaben, eine Beschäftigung und eine Basis zur künftigen Berufswahl brauchen, eine Unterstützung anzubieten.

Die Kinder von unserem Zentrum essen täglich zu Mittag im schulischen Essraum (Suppenküche-Projekt). Nach dem Mittagessen kommen sie zum KTZ, wo ihnen folgende Aktivitäten vorgeschlagen werden:

1. Geschickte Hände (Häkeln, Stricken, Sticken, Nähen, Handarbeit, usw.). Lehrerin – Gîrlovan Nina. Dieser Kurs wird von 24 Kindern, verteilt in zwei Gruppen A und B, besucht. Seit Beginn des Jahres 2014 haben die Kinder begonnen, die Schneiderei zu lernen. Sie haben verschiedene Schürzen aus alten Hemden, Küchentücher genäht. Die Schüler haben Handarbeiten gemacht und verschiedene Überzüge für Handys, Kleidung für Puppen angefertigt. Auch haben sie Grußkarten zum Tag des Hl. Valentin – Margeriten, Herzchen, Herzchen-Origami, Herzchen-Blumen, zum 23. Februar – Grußkarten in Origami-Technik für Jungen, Väter und Großväter, zum 8. März und zu Ostern gebastelt. Die Lehrerin hat zusammen mit den Kindern an Geschenken für unsere Sponsoren gearbeitet. Auch haben die Kinder an der Papier-

Modellierung, Broderie auf Karton, Anfertigung der Vasen mit Blumen, Stricken auf Karton, usw. gearbeitet.

2. Englische Sprache. Lehrerin – Dobrogeanu Cristina. Dieser Kurs wird von 70 Kindern besucht. Sie sind in 5 Gruppen verteilt. Mit den Gruppen, die von kleineren Kindern besucht werden, werden Aktivitäten, wie Lesen, Übung, Frage-Antwort, sowie interaktive und unterhaltende Aktivitäten ausgeübt. Die Tätigkeit der Kinder beschränkt sich nicht nur auf das Erledigen der Hausaufgaben. Es wird ein Thema ausgewählt, neue Wörter gelernt, der Wortschatz durch Tests, Spiel, Diktat und Kreuzworträtsel geübt. Es wurde die Bewertung der Aktivitäten im Rahmen des Kurses eingeführt – die Kleinen bewerten ihre Leistung im Unterricht gemäß den von der Lehrerin vorgeschlagenen Kriterien. Im Hinblick auf die größeren Gruppen bevorzugen die Kinder ihre Hausaufgaben zu machen. Aber es werden auch Motivationsaktivitäten Wettbeweglicher Natur durchgeführt. Auch wird ein Fest der englischen Sprache mit Wettbewerben und mit einem kleinen Konzert organisiert. Seit November wurde eine Gruppe der Bücherfreunde in englischer Sprache gesammelt.

3. Informatik. Lehrerin – Maslovschi Irina. Dieser Kurs wird von 86 Kindern besucht. Die Kinder werden in zwei Gruppen verteilt. In erster Gruppe sind kleinere Kinder. Der Unterricht wird im Raum mit PCs durchgeführt. Zur zweiten Gruppe gehören die größeren Kinder, und der Unterricht wird im Raum mit Laptops durchgeführt. Gruppe I hat sich in diesem Zeitraum mit der Sicherheitstechnik im Informatikraum, mit den Einzelteilen des Computers vertraut gemacht, im Paint-Programm gezeichnet. Gruppe II studiert die Suchsysteme im Internet, die Kinder arbeiten im Microsoft Power Point Programm, sie machen Präsentationen auf verschiedene Themen.

4. Sportkurs. Lehrer – Berici Victor. Dieser Kurs wird von 38 Kindern besucht. Sie beschäftigen sich mit Volleyball, Basketball, Fußball, Tischtennis und Schach. Es wurden drei Gruppen gebildet: Große, mittlere und kleine. Die Kinder lernen den Ball zu führen, die Taktik und Technik der vorgeschlagenen Spiele. Im Sommer wurde die rayonale Fußballmeisterschaft unter den Juniorenmannschaften veranstaltet. Die Mannschaft von Grigorauca, wo unsere Jungen vom KTZ spielen, hat das Finale erreicht, das im Sommer 2015 stattfinden wird. Auch wurden Sportwettbewerbe in Basketball und Schach zwischen Mädchen und Jungen organisiert. Unsere Kinder haben an verschiedenen Schachwettbewerben teilgenommen.

5. Radiotechnik. Lehrer – Berici Victor. Dieser Kurs wird auch von 38 Kindern besucht. Sie werden in zwei Gruppen verteilt. Im Laufe des Jahres wurde Themen, wie: Elektroenergie, Arten von Transformatoren, usw. studiert. Die kleinere Gruppe hat das Löten und Lötarten der Ersatzteile gelernt. Die größere Gruppe hat die Reparatur der Gleichrichter und des Brenneisens. Sie haben Lötlampe-Halter gebastelt. Auch haben die Kinder die Terminologie und Arten des elektrischen Stromes studiert. Selbstverständlich wurden Gespräche über die Sicherheitstechnik geführt.

6. Holzbearbeitung. Lehrer – Secieru Anatolie. Dieser Kurs wird von 20 Kindern besucht. Sie werden in zwei Gruppen verteilt. Bei diesem Kurs setzen die Kinder ihre Vorstellungen und Phantasie auf Blattholz auf. Zuerst zeichnen sie und dann brennen sie die Zeichnung ein. Zum Schluss, wenn die Zeichnung völlig eingebrannt wird, kommt ein Bild heraus. Auch machen sie sich mit den Holzarten vertraut. Sie haben verschiedene Holzfiguren aus Bau- und Blattholz gebastelt.

7. Musik. Lehrerin – Bucur Ana. Dieser Kurs wird von 16 Kindern, verteilt in zwei Gruppen, besucht. Der Musikunterricht hat einen individuellen Charakter. Jeder Schüler lernt rhythmische Übungen. Sie haben je 3-4 Musikstücke vom verschiedenen Schwierigkeitsgrad gelernt. Auch wurden verschiedene Musikstücke, Etüden, Sonatinen, Tonleiter studiert. Natürlich wurden Musikstücke, die mit der Stimme gesungen werden, gelernt. Im Rahmen der Musikstunden werden berühmte Komponisten abgehört. Die Kinder haben mit großer Freude die Stücke von Mozart, Bach, Schubert, Tschaikowski abgehört.

8. Tanz. Lehrerin – Chetrari Elena. Dieser Kurs wird von 40 Kindern, verteilt in drei Gruppen: kleine (A), mittlere (B) und große (C), besucht. Seit Jahresbeginn haben die Kinder die schon gelernten Tänze wiederholt. Sie haben auch neue Tänze gelernt: Gruppe A – moderner Tanz, Tanzsport Cha-Cha-Cha, und im Lernprozess sind ein Volkstanz und ein moderner Tanz; Gruppe B – studierte die Rhythmen des Walzers, und im Lernprozess ist ein ukrainischer Volkstanz; Gruppe C – moderner Tanz, latinoamerikanischer Tanz Bachata, und im Lernprozess sind verschiedene Tanzarten: Jazz-Funk, Dance-hall und andere.

9. Puppentheater. Lehrerin – Dubceac Dina. Dieser Kurs wird von 28 Kindern verteilt in zwei Gruppen besucht. Am Jahresbeginn wurden die Kinder mit der Vorbereitung und Anfertigung der Dekorationen für Aufführungen beschäftigt. Auch haben sie die Aufführung *das Märchenland*, die sie am 2. Mai aufgeführt haben, vorbereitet. Sie haben sehr viel an Sprachmelodie gearbeitet, weil die Aufführung in deutscher Sprache war. Die Kinder haben auch eine Aufführung für den Kindergarten vom unseren Dorf vorbereitet. Im Laufe des Jahres wurden auch andere Theaterstücke präsentiert: *Das Gute siegt über das Böse*, *die Familie bereitet sich für einen Besuch vor*, *drei Jungfrauen*, *Geschichtestunde*, *die neuen Enkelinnen von Grigorauca*.

Neben den Aktivitäten im Rahmen der Kurse, haben sich die Kinder auch mit dem Hof dieses Zentrums beschäftigt. Die Schüler haben die Häuschen, die sie vorige Jahre gebastelt haben, aufgefrischt. Sie haben einige Männchen aus Holz, ein Mädchen aus Reifen, usw. gebastelt. Im Sommer haben unsere Kinder einen Ausflug zum Aqua-Park der Stadt Balti unternommen, wo sie geschwommen sind und braungebrannt haben. Es wurde einen Ausflug zum Theater Cehov von Chisinau organisiert. Die Kinder waren sehr glücklich, weil sie die Möglichkeit hatten, diese Ausflüge zu machen.

Im Hinblick auf die administrativ-erzieherische Tätigkeit wurde eine Reihe von erzieherischen Aktivitäten organisiert. Im Oktober wurden Seminare und Trainings mit Kindern der 7.-9. Klassen auf Themen, wie: Wahl des Ehepartners, Liebe und Freundschaft, Freundschaft mit Personen des anderen Geschlechts, häusliche Gewalt: Gründe und Auswirkung auf die Kinder, durchgeführt. Auch wurde mit den Abgangsklassen (9. Klasse) die professionelle Orientierung auf dem Arbeitsmarkt studiert. Die Kinder haben einige Tests, Fragebogen ausgefüllt, die die professionelle Orientierung auf dem Arbeitsmarkt in der Republik Moldau betrifft. Auch wurden die Berufsschulen, College oder Lyzeen analysiert, wo sie ihr Studium fortsetzen konnten.

Im Laufe des Jahres wurde eine Reihe von kulturellen Maßnahmen veranstaltet. Zum Fest Valentin und Valentina wurden verschiedene Wettbewerbe organisiert. Ein von diesen war die schönste und originellste Grußkarte. Am 23. Februar wurde eine Puppentheateraufführung für das Zentrum für Betagte dargestellt. Das Fest zum 8. März wurde im Kulturhaus durchgeführt. Die Kinder vom Tanzkurs haben 6 verschiedene Tanzarten getanzt. Am Vorabend des Ostern haben die Kinder ein Konzert organisiert, das diesem Fest gewidmet wurde. Am 2. Mai wurde ein Konzert Anlässlich des Besuches unserer Sponsoren veranstaltet. An diesem Konzert haben viele Kinder teilgenommen. Die Kinder, die zum Puppentheater gehen, haben eine Puppentheateraufführung in deutscher Sprache präsentiert, der Tanzkurs hat 7 Tanzarten vorbereitet und der Musikkurs hat zwei Lieder gesungen. Zum Kindertag wurde ein Konzert für die behinderten Kinder des Reha-Zentrums *Luminița* von der Stadt Singerei organisiert. Am 25.10.2014 hat unser Zentrum ein Seminar veranstaltet, an dem alle Tageskinderheime BUNVOLENTIA teilgenommen haben. Am 30. Dezember wird unser KTZ das Neujahr feiern. Die Schüler vom Tanzkurs bereiten vier neue Tänze vor. Unser Zentrum begann eine Zusammenarbeit mit dem Pflegezentrum für Kinder "Speranță și caritate" (deutsch: Hoffnung und Caritas) (Sitz in Chisinau). Unsere Kinder und die des Pflegezentrums werden das Neujahr fest zusammen feiern. Alle Kinder bereiten ein kulturelles Programm vor.

Im Hinblick auf die freiwillige Arbeit zeigten die Kinder Engagement. Eine Gruppe der Jungen hat den Familien Maidaniuc und Luchianenco beim Ausladen der Brennstoffe für Feuer

geholfen. Zum 8. März haben die Kinder Geschenke für Mütter, Großmütter, Schwestern angefertigt. Die alten bettlägerig kranken Frauen wurden auch nicht vergessen. Eine artistische Gruppe vom KTZ hat sie mit Geschenken und Liedern zu Hause gratuliert. Reinigungsarbeiten im Friedhof und auf dem Dorfstadion wurden gemacht. Im Sommer waren die größeren Kinder Freiwillige-Moderatoren im Rahmen des Sommerlagers *Дружба* (deutsch: Freundschaft), das jährlich bei der katholischen Kirche von Grigorauca veranstaltet wird. Unsere Mädchen haben ein Geschenk und eine Grußkarte für die älteste Frau von unserem Dorf, die 90 Jahre alt ist, angefertigt. Diese Aufmerksamkeit brachte ihr große Freude.

Das KTZ hat einen positiven Einfluss auf die Kinder. Hier lernen sie besser, menschenfreundlicher zu werden. Hier lernen sie sich selbst zu schätzen und auch anderen, den Älteren, den Schwächeren zu achten. Die Kinder lernen, wie sie sich auf der Straße benehmen sollen, den alten Menschen Hilfe zu leisten, usw. Die Dorfbewohner haben nur Lobensworte für unser KTZ, die Eltern sind sehr zufrieden, weil ihre Kinder eine Beschäftigung nach dem Schulunterricht haben. Dass ihre Kinder etwas Nützliches fürs Leben erlernen, freut sie sehr. Dafür leiten sie unseren Sponsoren aufrichtige Glückwünsche und Dankesworte weiter.

Svetlana Paşa (Unterschrift, Stempel)
Direktorin

Scutaru Tatiana (Unterschrift)
Projektleitern

Grigorauca, 15.12.2014